

In der geöffneten Thür der Vorhalle, die mit riesigen Hirschgeweihen und Eberköpfen geziert war, stand Trudchen neben ihrer Wärterin und freute sich über die schönen Pferde und die gefleckten Hunde.

Jetzt trat der Graf mit seinen Jagdgesellen in den Hof, und auch Trudchens Mutter kam; sie trug ein langes Sattelkleid von grünem Sammt und wallende Straußenfedern auf dem Hut. Sie küßte Trudchen und ließ sich auf ihr weißes Roß heben. Der Graf hob sein Töchterchen empor, liebkostete es und sprach: „Wir reiten in den Wald, wo die gefleckten Hirschhälbchen springen, und wenn ich den Osterhasen sehe, so will ich ihm einen Gruß von meinem Trudchen ausrichten und ihm sagen, daß er dir nächstes Jahr wieder ein Nest voll bunte Eier legt.“ Und das Kind lachte und küßte mit seinem roten Mündlein die bärtigen Lippen des Vaters. Dann schwang sich dieser auf seinen Rapphengst, und der Zug ritt durch das Burgthor. „Srau Ursula, habt sein acht auf die Kleine!“ rief der Graf beim Scheiden der Wärterin zu und winkte noch einmal mit der Hand. Dann war er verschwunden.

Am Nachmittag desselben Tages spielte Trudchen im Garten. Srau Ursula hatte ihr die Geschichte vom alten Osterhasen und seinen sieben Jungen zweimal hintereinander erzählt, und nun saß die Gute sanft schlummernd auf der Steinbank unter der bienenumsummten Linde.

Die Kleine hatte ein Marienkäferchen gefangen und fing an, die Punkte auf den roten Flügeldecken zu zählen; aber ehe sie damit fertig wurde, flog der Käfer davon. Trudchen lief ihm nach, bis sie ihn aus dem Gesicht verlor. Da hing an einer Glockenblume ein brauner Schmetterling mit großen Augen auf den Flügeln. Trudchen wollte ihn vorsichtig ergreifen; aber — husch! war der Salter fort und jenseits der Gartenmauer.

Da hinüber konnte ihm Trudchen freilich nicht folgen; aber wozu war denn die Thür in der Mauer? Die Kleine stellte sich auf die Sehen und klinkte das Schloß auf, und da war sie im Eichenwald.

„Also hier wohnt der Osterhase mit seinen sieben Jungen,“ dachte Trudchen. Sie spähte umher, aber die Häschen mußten